### HYDROLOGISCHE CHARAKTERISTIK

### Februar 2021

### HYDROGRAFISCHER DIENST

# Niederschlag und Lufttemperatur

STATIONEN:	NZ(N)	[mm]	%	NZ(T)	Grad C	Diff.
Braunau	46	33	72%	-0,1	1,7	1,8
Ried im Innkreis	54	32	59%	-0,4	2,3	2,7
St. Peter a. Wimbg.	55	33	60%	-1,5	1,4	2,9
Grieskirchen	57	39	68%	0,2	2,0	1,8
Linz-Wasserwerk	52	26	50%	0,7	2,5	1,8
Bad Ischl	101	67	66%	0,0	2,2	2,2
Gmunden	62	39	63%	-0,5	1,5	2,0
Kirchdorf	62	47	76%	0,1	2,7	2,6
Mauthausen	44	28	64%	0,5	2,4	1,9
St. Pankraz	86	40	47%	-1,2	1,5	2,7
Lasberg	39	22	56%	-1,7	0,9	2,6
Durchschnitt	60	37	62%	-0,4	1,9	2,3

Der Februar 2021 war sehr mild und größtenteils trocken.

Trotz einer Frostphase im zweiten Monatsdrittel lag er oberösterreichweit 2,3 °C über dem langjährigen Temperaturmittel.

Die Niederschlagsmonatssummen im Februar 2021 waren im Oberösterreichschnitt mit 62 % unter der Normalzahl und somit weit unter dem langjährigen Vergleichszeitraum.

Schneefall wurde Anfang des Monats und im mittleren Drittel vor der Frostphase registriert, wobei der Februar 2021 in Oberösterreich auf Grund der überdurchschnittlichen Temperaturen und der geringen Niederschläge relativ schneearm war.

## Grundwasser: (Abstichmaße in cm)

STATIONEN: (1980-2008)			NW	HW	MW	Monat
Inngebiet / Jahrsdorf	BR	2.02	703	534	663	660
Eferdinger Becken	BL	52.04	464	245	430	409
Linzer Feld	BR	22.10	443	255	400	404
Welser Heide	BR	21.09	975	814	915	920
Vöcklagebiet	BR	10.02	400	125	315	276
Nördl. Machland	BR	92.15	597	69	541	503

Im Februar 2021 wurde bei den Grundwasserleitmessstellen des Hydrographischen Dienstes OÖ im Monatsdurchschnitt ein steigender bis teilweise stark steigender Trend gegenüber dem Vormonat registriert.

Im Bereich des Nördlichen Machlandes, des Eferdinger Beckens und im Vöcklagebiet lagen die Grundwasserspiegel über dem langjährigen Mittel, im Inngebiet leicht darüber.

Im Bereich der Welser Heide und des Linzer Feldes lagen die durchschnittlichen Monatswerte der Grundwasserspiegellagen knapp unter dem langjährigen Mittel.

### vorläufige Werte

Sie finden die Hydrologische Charakteristik auch im Internet:

www.land-oberoesterreich.gv.at/hydro